Zeitschrift: Bericht an den Grossen Rath der Stadt und Republik Bern über die

Staats-Verwaltung ...

**Band:** - (1833-1837)

Heft: 1

Artikel: Baudepartement

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-415793

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den frühern Einrichtungen dies erst geraume Zeit später geschehen konnte.

H. Allgemeine Verwaltungsgegenftände.

Der Vollständigkeit wegen, wird hier noch der bereits oben in dem Bericht des Erziehungsdepartements erwähnten Anlegung einer Garnisonsbibliothek, der Einführung eines Militairgottesdienstes und des Versuches der Einführung eines Turn- und Schwimmunterrichts für die garnisonieren- den Jünglinge gedacht.

## named at the state of the state

# Baubepartement.

The transfer was the first of the property of the second o

Die wichtigsten Arbeiten des Baudepartements in den verschiedenen Fächern des Hochbaues, des Straßenund Wasserbaues während des Jahres 1833 waren fokgende:

## A. Hochbau.

- 1. Programm zu Ueberbauung der neben dem Rathhause und dem St. Johannsen-Kornhause liegenden Brandlücke, nehst einem Situationsplan über die Baustelle und deren Umgebung. Preisausschreibung in den öffentlichen Blättern des Inn- und Auslandes.
- 2. Ankauf, Untersuchung und daherige Vorschläge zu Einrichtung des sogenannten Nägelihauses zu Aufnahme

des Regierungsstatthalters, des Amtsgerichts und des Gerichtspräsidenten des Amtsbezirks Bern, und der Central-Polizeidirektion nebst ihren Kanzleien.

- 3. Plan mit Devisen über eine neue von der Langmauer über die Aare in den Altenberg zu errichtende Fußgängerbrücke.
- 4. Verschiedene Pläne mit Kostenberechnung über die Erbauung eines neuen Anatomiegebäudes und Beginnen der daherigen Vorarbeiten.
- 5. Vergrößerung und Erhöhung der Ringmauer um das Zeughaus.
- 6. Erbauung einer neuen Postfaçade gegen die Mezgergasse, und Einrichtung des Poststalles im St. Johannser-Kornhause.
- 7. Beendigung der Bauten für die neue Einrichtung des Großrathssaales.
- 8. Ausbesserung und theilweise neue Einrichtung der vormaligen Salzmagazin-Verwalterwohnung, zu Verlegung der bisherigen Wohnung des Salzhandlungsverwalters und seiner Vureaus aus der-Brunngasse in dieselbe.
- 9. Beendigung der steinernen Brücke über das Schwarzwasser.
- 10. Beendigung des letten Theiles der Bauten des neuen Zuchthauses.
- 11. Genehmigte Entwürfe für den neuen Zwischenbau für das Schullehrerseminar zu Münchenbuchsee.

## B. Strafenbau.

1. Aufnahme und Bearbeitung der Entwürfe über die drei verschiedenen Richtungen einer Straße längs dem linken Ufer des Thunersees; so wie Fortsetzung der bereits 1832 angefangenen Arbeiten oberhalb Därligen.

- 2. Fortsetzung der Straßenarbeiten zwischen Münster und Court.
- 3. Beendigung der Arbeiten der im Jahre 1832 begonnenen neuen Straßenanlage zu Worb.
- 4. Entwürfe und Anträge zu einer neuen Straßenanlage durch die Felsenschlucht des Pichong.
- 5. Pläne und Devise zu Rektisikation des Straßenzuges zwischen Buig und Boncourt, und der Straße zu Grandcourt im Amtsbezirke Pruntrut.
- 6. Unterhandlungen mit den betreffenden Gemeinden wegen Landentschädigungen, mit Prüfung der Entwürfe zu Anlegung einer neuen Straße längs dem linken Ufer des Bielersees, von Biel nach Neuenstadt.
- 7. Einleitungen zu Mektifikation des Straßenzuges am Vanel, in Verbindung mit dem Stande Waadt.
- 8. Aussteckung und Planaufnahme über eine neu anzulegende Straße von Thun auf Oberhofen über Merligen nach Unterseen, also längs dem rechten Ufer des Thunersees.
- 9. Vorschläge von in den und annahmen der
- a) zu Verbesserung des Straßenzuges von Sanen auf die Sanenmööser;
- b) zu Umgehung des Namisberges, so wie der Blindenbach und Fuhrenstütze im Umtsbezirk Trachselwald.
- 10. Genehmigter Antrag zu Mitwirkung für Erbauung einer Brücke zu Zimmerzen, und Anlage eines Weges längs dem Buchrain, vermittelst Korrektion der dort vorbeisließenden Emme.
  - 11. Augenschein und Berathungen über
- a) eine neue möglichst gerade Straßenrichtung von Gümmenen bis Murten, von nirgends über 5 p. % Gefäll;
  - b) Untersuchung, ob nicht von der Wasserscheide bei Juchlishaus eine gerade und flache Richtung

obenher der Gümmenenbrücke durch bis gegen das Murtenholz, links der bestehenden Straße, gefunden werden könnte;

- c) über eine Verbindungsstraße mit dem Emmenthal von Hindelbank nach Lyf.
- 12. Abfassung und Vorberathung eines Entwurfs Gesețes sammt Polizeireglement über den Brücken- und Straßenbau für den Umfang der ganzen Republik.

### C. Wafferban.

- 1. Neubauten oben- und untenher des Ausflusses der Gürbe in die Aare, so wie Ausbesserung der alten Werke auf der ganzen Korrektionslinie.
- 2. Sicherung der beschädigten, dem Staate zum Untershalt auffallenden Aarschwelle von der ehemaligen obrigkeitzlichen Schloßscheuer bis hinauf in die sogenannte Enge zu Büren.
- 3. Fortsetzung der im Jahre 1832 begonnenen Anlegung einer Schale im Alpbach in Verlängerung derselben abwärts gegen die Aare; so wie der Wasserbauten an der Lütschine im Amtsbezirk Interlaken.
- 4. Gänzliche Herstellung des Scheußkanals bei Biel, zu endlicher Uebergabe für die fernere Unterhaltung an die Stadt Biel.
- 5. Einladung an alle Wasserbauverständige des Innund Auslandes zu Mittheilung ihrer Ansichten über die Möglichkeit und die Ausführung der Entsumpfung des Seelandes durch Tieferlegung der Gewässer.
- 6. Vorberathung des Entwurfes eines Gesețes über die Wasserbaupolizei.